

**Dritte Satzung zur Änderung der Satzung zur Regelung von
abweichenden Vorschriften zugunsten der Studierenden
der Universität zu Lübeck im Zustand der Covid-19 Pandemie
Vom 19. März 2021**

Tag der Bekanntmachung im NBl. HS MBWK Schl.-H.: 22.04.2021, S. 19

Tag der Bekanntmachung auf der Internetseite der Universität zu Lübeck: 19.03.2021

Aufgrund der §§ 52 Absatz 1 Satz 2, 39 Absatz 7 und 40 Absatz 5 des Hochschulgesetzes (HSG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Februar 2016 (GVOBl. Schl.-H. S. 39), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. Dezember 2020 (GVOBl. Schl.-H. 2021, S. 2), wird nach Eilentscheid des Präsidiums der Universität zu Lübeck vom 19. März 2021 die folgende Satzung erlassen:

Artikel 1

Die Satzung zur Regelung von abweichenden Vorschriften zugunsten der Studierenden der Universität zu Lübeck im Zustand der Covid-19 Pandemie vom 24. April 2020 (NBl. HS MBWK Schl.-H. S. 21), zuletzt geändert durch Satzung vom 25. Januar 2021 (NBl. HS MBWK Schl.-H. S. 10), wird wie folgt geändert:

In § 7 Absatz 1 wird folgender Satz 2 angefügt:

„Dies gilt nicht im Fall von Täuschung oder Störung, § 21 Absätze 3 bis 5 PVO finden weiter Anwendung.“

Artikel 2

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Lübeck, den 19. März 2021

Prof. Dr. Gabriele Gillessen-Kaesbach
Präsidentin der Universität zu Lübeck